



Vom Lichtenberg-Gymnasium aus bewegte sich der Demonstrationzug zum Kaemmererplatz und weiter durch die Nordersteinstraße.



Auf zahlreichen selbst gestalteten Plakaten und Transparenten bewiesen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass sie bereits verstanden haben: „Wer liest, ist klar im Vorteil“.

**[Fotos und Text: Maren Reese-Winne]**

## **Tageszeitung – ein Thema für junge Leute**

### **Eindrucksvolle Schülerdemonstration in der Innenstadt als Auftaktveranstaltung für Projekt „SCHmaTZ“ in Cuxhaven: „Leser haben eine Zukunft“**

mr. – Den Wert der Tageszeitung soll ihnen eigentlich das Projekt „SCHmaTZ“ so richtig vor Augen führen, doch die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des Lichtenberg- und des Amandus-Abendroth-Gymnasiums hatten sich schon vorher dazu eine Meinung gebildet. Die taten sie gestern bei einer Demonstration im Rahmen der Auftaktveranstaltung in der Innenstadt auf Plakaten kund.

„Willst du dumm sterben? Lies!“ hieß es dort ebenso eindrucksvoll wie „Zeitung macht schlau“ oder „Leser haben eine Zukunft“. Die Plakate für diese außergewöhnliche Demonstration für das Tageszeitungslesen hatten die Schüler in der kurzen Zeit nach den Osterferien erarbeitet.

LiG-Schulleiter Bernd Kreft begrüßte die Teilnehmer beider Gymnasien zunächst im Forum des Lichtenberg-Gymnasiums und bedankte sich bei den Lehrkräften, die das Projekt intensiv vorbereitet hatten: Vom LiG Dr. Marlies Reinke (8 c) und Nicole Dierk (9 c) sowie vom AAG Dieter Graen (9 a), Sylvia Thees (9 b), Kristina Engler (9 c) und Ute Düwer (9 d). Den Ansatz des AAG-Direktors Robert Just, viele hätten schon verstanden, wie wichtig es sei Zeitung zu lesen, griff Thomas Windgassen auf. Der Geschäftsführer von Stadtwerken Cuxhaven und EWE begründete deren Engagement als Sponsor mit dem Wunsch nach gut ausgebildeten Schülern, die auch über eine gute Allgemeinbildung verfügten. Die Sponsoren bieten in ihren Einrichtungen in den nächsten Wochen Schülern auch die Gelegenheit zur Recherche für Berichte, die dann in den CN veröffentlicht werden sollen. „Toll, dass sich so viele junge Leute mit dem Thema Zeitung auseinandersetzen“, fand CN-Redaktionsleiter Hans-Christian Winters. „Die Kollegen und ich sind darauf angewiesen, dass ihr mitmacht“, unterstrich er.

#### **„Zeitung lebt durch dich“**

Das Plakat mit dem Slogan „Zeitung lebt durch dich und du mit ihr“ brachte das genau auf den Punkt. Mit ihren Transparenten zogen die Klassen danach durch die Innenstadt und ernteten viel Wohlwollen, nachdem sich die Passanten erst mal hatten erklären lassen, worum es ging.

In den nächsten vier Wochen erhalten die „SCHmaTZ“-Teilnehmer, zu denen auch zwei Klassen der Realschule sowie eine der Bleickenschule sowie 13 Klassen aus Otterndorf und Hemmoor zählen, kostenlos täglich jeweils einen Klassensatz der Cuxhavener Nachrichten (Stadt Cuxhaven) bzw. der Niederelbe-Zeitung (Hadeln). Neben der Einübung von Lesetechniken, dem Kennenlernen der Strukturen sowie der Begegnung mit Redakteur/inn/en geht es praktisch zur Sache: In den nächsten vier Wochen werden unter dem „SCHmaTZ“-Logo Schüler-Artikel zu lesen sein.

Eine Überraschung gab es noch für die Verfasser der originellsten Slogans, ausgewählt von den Schulleitern, Thomas Windgassen und Hans-Christian Winters. Ganz vorn landeten „Fragst du noch oder liest Du schon? ZEITUNG“ (8c, LiG), „Jeden Tag 'ne Neue... Tageszeitung!“ und „Schock deine Eltern, lies Tageszeitung!“ (beide 9c, AAG). Die Verfasser erhalten jeweils eine

ahoi!-Tageskarte. Einen Sonderpreis erhielt ein von der 9c des LiG verfasstes Lied nach dem Motto „Wer, wie was...“.

**CN vom 17. April 2007 (S. 15)**